

Die Schalungstechniker.

Dokaplex-Schalungsplatte

Datenblatt



96404-800

Die Dokaplex-Schalungsplatte ist eine hochwertige Birkenfurniersperrholzplatte mit beidseitiger Filmbeschichtung für horizontale und vertikale Schalungseinsätze.

Plattenaufbau

- Filmbeschichtete Sperrholzplatte aus nordischer Birke.
- Die Furniere sind kreuzweise angeordnet.

Verleimung

- Koch-, alkali-, wasser- und witterungsbeständige Phenolharzverleimung.
- Die Verleimung erfüllt die Anforderungen nach EN 314-2 Nutzungsklasse 3, DIN 68705 BFU 100 oder BS 6566 WBP.

Oberflächen

- Beidseitige Phenolharz - Filmbeschichtung mit 120 g (4 und 9 mm) oder 220 g (18 und 21 mm) pro m² und Seite.
- Kantenversiegelung: Dispersionsbeschichtung.

Technische Daten

Hinweis:

Alle Werte in den Tabellen beziehen sich auf eine Plattenfeuchte bei Auslieferung von 10 ± 2%. Veränderungen der Holzfeuchte können Auswirkungen auf das Gewicht, die Abmessungen und die mechanischen Eigenschaften der Platte haben.

Bei dieser Schalungsplatte verläuft die Faserrichtung der äußeren Lagen quer zur Plattenlängsrichtung.

Dicken, Gewicht und Formate:

Nenndicke [mm]	Lagen	Gewicht [kg/m ²]	Formate [cm]
4	3	2,7	150 x 300
9	7	6,1	150 x 250 150 x 300
18	13	12,2	150 x 250 150 x 300
21	15	14,3	125 x 250 127 x 252 152 x 252 150 x 250 150 x 300

Formattoleranzen:

	Toleranz
Länge/ Breite	± 1,5 mm
Rechtwinkeligkeit	± 0,5 mm/m
Geradheit der Plattenkante	± 0,3 mm

Mechanische Eigenschaften

(gem. Handbuch über Finnisches Sperrholz):

Nenndicke [mm]	E _m [N/mm ²]		f _m [N/mm ²]		EI [kNm ² /m]	
		⊥		⊥		⊥
4	16471	1029	65,9	10,6	0,06	0,004
9	11395	6105	45,6	32,1	0,73	0,39
18	10048	7452	40,2	34,1	4,56	3,38
21	9858	7642	39,4	34,3	6,97	5,40

E_m ... mittlerer Biege-E-Modul

f_m ... charakteristische Biegefestigkeit

EI ... Biegesteifigkeit

|| ... parallel zur Faserrichtung

⊥ ... quer zur Faserrichtung

- **Brandverhalten** (ab 18 mm Dicke): D-s2, d0
- **Wärmeleitfähigkeit:** 0,17 W/mK
- **Formaldehydklasse:** E1

Einsatzzahlen

Die mögliche Einsatzhäufigkeit ist von vielen äußeren Faktoren abhängig, die auf die Schalungsplatte einwirken. Bei optimalen Einsatzbedingungen und sachgemäßer Behandlung können bei 18 mm dicken Platten bis zu **50 Einsätze** (unverbindlicher Richtwert) erreicht werden.

Einsatzart und Betonergebnis

Die Platte hat eine "schwach saugende" Oberfläche. Die Oberfläche besteht aus einem ausgewählten Deckfurnier und einer hochwertigen, verschleißfesten Filmbeschichtung. Dadurch ergibt sich ein glattes Betonbild auch nach vielen Einsätzen. Für hohe Anforderungen an die Betonoberfläche werden die Platten von hinten verschraubt. Das Versiegeln von Nagelstellen, Bohrungen, Beschädigungen usw. kann die Lebensdauer der Schalungsplatte erhöhen.

Die Platte wird in Wand- und Deckenschalungen eingesetzt.

Hinweise zum Gebrauch

Beim Einsatz der Schalungsplatten auf sachgerechte Behandlung achten.

Schalungsplatten unterliegen den naturbedingten holztechnologischen Eigenschaften des Quellens und Schwindens bei entsprechenden klimatischen Bedingungen, verbunden mit Feuchtigkeitsaufnahme bzw. -abgabe.

- ▶ Vor dem Einsatz darauf achten, dass die Holzfeuchtigkeit der Schalungsplatten dem Umgebungsklima angepasst ist.
- ▶ Platten vor extremen Witterungseinflüssen wie Sonneneinstrahlung oder Nässe durch Abdecken schützen. Dies verringert Rissbildungen.
- ▶ Schnittkanten und Lochkanten von Bohrungen mit Kantenlack versiegeln.
- ▶ Trennmittel von hoher Qualität verwenden (z.B. Doka-Trenn bzw. Doka-OptiX).
- ▶ Sofort nach dem Ausschalen bei den betonberührenden Flächen die Betonreste entfernen.



HINWEIS

Keine spitzen oder scharfen Gegenstände, Drahtbürsten, rotierende Schleifscheiben oder Topfbürsten verwenden.

Keinen Hochdruckreiniger verwenden.

Allgemeine Informationen

Die angegebenen Daten verstehen sich als Richtwerte.

Hinweis:

Anwenderinformation "Schalungsplatten" beachten! Diese können Sie hier downloaden:



www.doka.com/multi-ply-formwork-sheets



www.pefc.org

Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen.